

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 12.03.2024, 18:00 Uhr,

im Rathaus, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Graebert, Friderike

Hohenegger, Luigi

Julier, Thomas

Kerbeck, Silvia

Kraft, Ulrike

Lopez Herreros, Eredesvinda

Ohmer, Ernst

Ruck, Volker

Vertretung für Herrn Stefan Huber-Aydemir

Sahler, Ute

Schattat, Gabriele

Seitz, Joachim

Vorsitzende:

Blarr, Waltraud

Von der Verwaltung

Bettinger, Alf

Mertel-Rau, Andreas

Reisinger, Ursula

Müller, Martina

TAGESORDNUNG:

1. Amtseinführung und Verpflichtung von Mitgliedern
2. Vorstellung der Neustadter Asylbewerberstatistik – Stand 01.01.2024
3. Präsentation der ehrenamtlichen Arbeit für Menschen mit Migrationshintergrund
 - a. Arbeit des "Arbeitskreises für humanitäre Hilfe für Asylbewerber
 - b. Arbeit des "Vereins für Bildung und Integration e.V."
 - c. Sonstige Hilfsangebote
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Amtseinführung und Verpflichtung von Mitgliedern

Die Vorsitzende, Frau Waltraud Blarr, begrüßte Herrn Volker Ruck als neues stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Soziales und Senioren, belehrt ihn über die Pflichten und Aufgaben als Mitglied des Ausschusses und verpflichtet ihn per Handschlag.

TOP 2

Vorstellung der Neustadter Asylbewerberstatistik – Stand 01.01.2024

Herr Bettinger, Fachbereichsleiter des Fachbereiches Familie, Jugend und Soziales, stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) die Neustadter Asylbewerberstatistik, Stand 01.01.2024, vor und vermittelt den Ausschussmitgliedern einen sehr guten Überblick über die aktuelle Situation in Neustadt an der Weinstraße in Bezug auf die Asylbewerber und Ukraine-Flüchtlinge.

TOP 3

Präsentation der ehrenamtlichen Arbeit für Menschen mit Migrationshintergrund

a. Arbeit des "Arbeitskreises für humanitäre Hilfe für Asylbewerber

b. Arbeit des "Vereins für Bildung und Integration e.V."

c. Sonstige Hilfsangebote

Frau Elli Proswitz-Stuck und Frau Kerstin Sander stellen mit einer Präsentation die ehrenamtliche Arbeit des Arbeitskreises „Humanitäre Hilfe für Asylbewerber in Neustadt an der Weinstraße e.V.“ vor und berichteten über ihre Erfahrungen.

Sie äußern auch Wünsche, wie z.B. weitere Menschen für das Ehrenamt aktivieren zu wollen, regelmäßige Zusammenkünfte der Beratungsstellen und Behörden zum Austausch (Wiederbelebung „Runder Tisch“), Erweiterung des Angebotes für Sprachkurse etc. (siehe Anlage).

Frau Dr. Ulrike Werland, Vorsitzende des Vereins für Bildung und Integration e.V. stellt ebenfalls mit einer Präsentation (siehe Anlage) die Arbeit des Vereines vor, wie z.B. Hausaufgabenbetreuung, Erwachsenenbildung, Donnerstagstreff, Freizeitangebote und gemeinsame Feste.

Herr Bettinger berichtet, dass auf der Haardt in der Unterkunft Mandelring auf Initiative von Frau Ortsvorsteherin Kerbeck 6 Lehrerinnen Deutschunterricht erteilen. Das gleiche bietet auch der Verein für Bildung und Teilhabe in der Unterkunft Böhlstraße an. Ein Spendenkonto ermögliche die Unterstützung für sinnvoll erachteter Initiativen und könne gerne in Anspruch genommen werden.

Frau Blarr bedankt sich bei den Vereinen für ihre tolle Arbeit, die sie ehrenamtlich leisten und lobt die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

Die Anregung, den „Runden Tisch“ wieder aufleben zu lassen, der in der Corona-Zeit pausiert hatte, wird von der Dezernentin befürwortet. Dieser soll wieder 1/4jährlich mit Ausländerbehörde, Gesundheitsamt und Ehrenamtlichen stattfinden

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

Da diese Sitzung die letzte ist vor den Neuwahlen ist, bedankt sich Frau Blarr bei den Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünscht denjenigen, die sich nicht mehr für die Wahlen aufstellen lassen, alles Gute für die Zukunft.

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Vorsitzende

Protokollführerin